

## Teilnehmer/innen

Vanadis	Sigrid	Jutta	Mark	Alex
---------	--------	-------	------	------

### 1. Kurzbericht vom attac-Stand bei der 1. Mai-Kundgebung

Es wurden verschiedene Flugblätter verteilt, u.a. der attac-Aufruf für die Europa-Demos am 19.05. und der Flyer „Die EU- ein Friedensprojekt oder kriegstreibende Union?“. Unsere Flugblätter wurden gerne genommen und es kam auch öfters zu Gesprächen. *Sigrid* war auch bei der 1. Mai Kundgebung auf dem Karlsplatz, wo die Jungen/ viele Frauen vertreten waren, mit anschließender Demo; auf dem Rathausplatz eher die Älteren / mehr Männer.

### 2. Kurzbericht vom Bündnistreffen „Vom Widerstand zum Aufbruch“ am 4. Mai im DGB-Haus

schwacher Besuch, fast nur die sehr kleinen Organisationen (DKP, ArbeiterInnen-Kampf, Zukunftsforum, etc.); zu den meisten Themenschwerpunkten keine gute Vorbereitung, wenig Analyse, Sammelsurium von Forderungen für die auszuarbeitende „Stuttgarter Erklärung“; Ein Redaktionskollektiv versucht jetzt, daraus einen neuen Entwurf zu machen. *Alex* ist skeptisch, ob wir den unterzeichnen können, bietet aber an, weiterhin den Kontakt zu dem Bündnis zu halten.

### 3. Kurzer Rückblick auf unsere angebotenen Gemeinnützigkeitsaktionen

- Nur eine der von uns angeschriebenen Organisationen (Kollektivmitglieder und befreundete) hat uns auf eine ihrer Veranstaltungen eingeladen, um dort unsere Situation in der Gemeinnützigkeitsfrage darzulegen und zur Diskussion zu stellen: Die Grüne Jugend Ba-Wü.
- Mit denjenigen, die sich bei verschiedenen Gelegenheiten eingetragen hatten als Interessenten an einer Veranstaltung von uns zum Thema ist dann schließlich kein Termin zustande gekommen. Es hatte sich nur ein Interessent gemeldet: *Mike* aus Schorndorf!
- Attac-D hat gerade dazu aufgerufen, mit den mittlerweile zur Verfügung gestellten Materialien / Handreichungen örtlich / regional Veranstaltungen zur Gemeinnützigkeit durchzuführen. Das erachten wir aufgrund der gemachten Erfahrungen nicht als sinnvoll.

### 4. Uni-Veranstaltung am Do. 16.5.

Es hat sich nun endgültig gezeigt, dass diese Veranstaltung eine entpolitisierende „Mitmachen-bei-der Wahl“ Zielsetzung verfolgte. Unsere beiden Plakate wurden nicht ausgestellt, da sie „zu wenig neutral“ waren. *Sigrid* kritisiert, dass eine politische Bewertung im Vorfeld nicht ausreichend stattgefunden hat.

### 5. Unser EU-Wahlkampfstand am 18. Mai am Marienplatz

wird hier nicht weiter ausgeführt, da mittlerweile erledigt

### 6. EU-Demo „Ein Europa für alle“ am 19. Mai

wie bei TOP 5

### 7. Veranstaltung „Verkehrswende statt Warteschleife“ der AG *Wir haben genug* am 04. Juli

- Veranstaltungsort: Altes Feuerwehrhaus, Heslach, 19:00 – 21:00 Uhr
- Ziel ist, die eingeladenen Parteien / Fraktionsgemeinschaften (Grüne, SPD, SÖS-Linke-Plus) zu klaren Positionierungen dahingehend zu bewegen, wie sie diejenigen ihrer programmatischen Vorstellungen, die zu einer dringend gebotenen deutlichen Beschleunigung der Verkehrswende in Stuttgart beitragen können, in der politischen Praxis konkret angehen wollen. Wir fragen auch danach, wie sie die Bürger\*innen für diese Positionen zur Unterstützung mobilisieren wollen. Die zu diesen Fragen gemachten Kernaussagen wollen wir dokumentieren, u.U. mit einer Filmdokumentation. Damit wollen wir die vertretenen Parteien / Fraktionsgemeinschaften in der Zukunft immer mal wieder konfrontieren.

- c. Das Impulsreferat hält Matthias Lieb (VCD-Vorsitzender Ba-Wü). Es gibt die 4 Schwerpunkte vor, auf die sich die Veranstaltung konzentrieren soll:

**Rascher Ausbau der Möglichkeiten von Fuß- und Radverkehr und gute Verzahnung mit dem ÖPNV**

- Chancen der Digitalisierung
- neue Mobilitätsangebote

**Maßnahmen zur weiteren Steigerung der Attraktivität des ÖPNV**

- tarifliche
- neue Mobilitätsangebote
- Taktverdichtung

**Finanzierungsgrundlagen des ÖPNV schnell und nachhaltig verbessern**

- **Mittel- und langfristige Perspektiven eines ausreichend dimensionierten ÖPNV**
- **optimale Vernetzung von Schienenfern- und -nahverkehr durch konsequente Vertaktung**

Die Moderation übernimmt der VCD. Die Veranstaltungsvorbereitung übernehmen *Christoph Link* (VCD), *Matthias Pfaff* (ADFC) und *Alex*. Es wird mit einer Teilnahme von 100 – 150 Leuten gerechnet.

#### 8. Diskussion zu den zu „Weihnachtsmann“-Mails von Sigrid & Mark auf Aktiv-/SMOD-Listen

Worum ging es? Dass *Sigrid* sich auf SMOD sehr kritisch und ablehnend gegenüber dem attac-Aufruf für die Europa-Demos am 19.05. geäußert hatte. Wir kamen schnell überein, dass unsere Mailing-Listen u.a. ja auch gerade für solche kontroversen Diskussionen da sind.

#### 9. Sonstiges

- a. Vorschlag „Kommunikation außerhalb der S-Aktivenliste“ aus dem Themenspeicher zu streichen, da es nicht mehr aktuell ist - **akzeptiert**
- b. *Sigrid* hält es für notwendig, dass wir uns einen klaren Kriterienkatalog für das Eingehen bzw. das Nicht-Eingehen von Bündnissen erstellen. Sie ist bereit, für die Diskussion Thesen vorzubereiten.

#### Themenspeicher

- Attac-Kampagne „Menschenrechte schützen – Konzernklagen stoppen!“
- Ergebnisse der Konferenz der Allianz „Rechtssicherheit für politische Willensbildung“
- Nächste Themenrunde.